



Bereich 2: **Gesundheit**

Ursachen von Krankheit, Wege zum Gesundwerden

Präambel

Ein ‹gesunder Mensch› besitzt aus sich selbst heraus Lebenskraft und Lebensfreude, ist beweglich im Körper und Geist, kann selbst und ohne Hilfe gehen, laufen, atmen, essen, verdauen, sprechen, hören, schmecken, tasten, greifen, wirken, sich fortpflanzen und lebt ohne Einnahme von Medikamenten ohne dauerhafte Schmerzen.

Fragen

1. Welchen Zusammenhang gibt es zwischen unserer Gesundheit und unserem Säure-Basen-Haushalt?
1.1 Gibt es einen allgemeingültig idealen pH-Wert für uns? 1.2 Ist ein dauerhaft saures Milieu ein Nährboden für Krankheit? 1.3 Welche Ernährung und Tätigkeiten senken und erhöhen unseren pH-Wert? 1.4 Ist es wahr, dass der übermässige Konsum von Zucker und Kohlehydraten uns sauer macht?
2. Wie sehr sind wir westlichen Menschen von krankmachenden Parasiten befallen?
2.1 Wo im Körper haben wir Parasiten? 2.2 Wie gelangen Parasiten in uns? 2.3 Was tun die Parasiten in unserem Körper? 2.4 Ist es wahr, dass es Substanzen gibt, mit deren Hilfe wir in einem geeigneten Fastenprogramm und mithilfe von Ausleitungen Parasiten sichtbar aus dem Darm ausscheiden können?
3. Ist es wahr, dass viele westliche Menschen im fortgeschrittenen Alter dauerhaft Entzündungen im Körper haben?
3.1 Wo im Körper haben wir ‹stille› Entzündungen? 3.2 Wie viel Aussagekraft haben die messbaren Entzündungswerte? 3.3 Haben wir westlichen Menschen mehr Entzündungen im Körper als freie Wildtiere? 3.4 Wo durch entstehen die Entzündungen in uns?
4. Ist es wahr, dass unser Körper die Wahl zwischen zwei grundlegend unterschiedlichen Stoffwechsel-Einstellungen hat: der Verdauung von Kohlehydraten und der Verdauung von Fett?
4.1 Ist es wahr, dass unser Körper schlecht Kohlehydrate und Fett zugleich verdauen kann? 4.2 Ist es wahr, dass wir uns im Zustand der ‹Ketose›, der erfolgreichen Umstellung auf die Verstoffwechslung von Fett, von überwiegend ‹gutem› Fett (wenig industriell verarbeitetem Fett) und etwas Eiweiss und nur sehr wenigen Kohlehydraten auf Dauer vollwertig ernähren können? 4.3 Ist es wahr, dass unser Körper überschüssige Kohlehydrate (über den Hunger hinaus aufgenommene Kohlehydrate) in Körperfett anlegt und überschüssiges Fett (über den Hunger hinaus aufgenommenes Fett) für die Produktion von Hormonen und anderen hilfreichen Körpersubstanzen verwendet und weniger für die Ansammlung von Körperfett? 4.4 Ist es wahr, dass uns die Ernährung durch Fette geistig ruhiger macht als die Ernährung durch Kohlehydrate?
5. Ist es wahr, dass bei Fieber, bei der Erhöhung unserer Körpertemperatur im Bereich bis 40°C, die Stärke unseres Immunsystems mit jedem Grad zunimmt?
6. Ist es wahr, dass eine Entzündung dem Körper hilft, schädliche Stoffe zu verbrennen?
7. Ist es wahr, dass eine Erkältung oder Grippe aus seelischer und längerfristiger Sicht einen Gesundheitsgewinn darstellt, da sie uns für einige Zeit aus dem Leistungsdruck befreit und uns dadurch einen Zugang zur Selbstbesinnung eröffnet?

8. Ist es wahr, dass es eine einfache Methode zum Ausleiten von Gallensteinen gibt, für die etwas Kirschsafft, eine Grapefruit, Olivenöl und 100 g Bittersalz benötigt wird, die man leicht zuhause durchführen kann und die bei nahezu jedem Menschen auf sanfte Weise funktioniert?
 - 8.1 Ist es wahr, dass wir nach dem (möglicherweise wiederholten) Ausleiten von Gallensteinen gesünder sind und über mehr Lebensenergie verfügen?
9. Wissen die Ärzte, die operative Entfernungen von Gallensteinen durchführen, von der sanften und natürlichen Art der Ausleitung (siehe 8)?
10. Ist es wahr, dass wir über Selbstheilungskräfte verfügen, die nach der Beseitigung von schädlichen Einflüssen und in günstigen Umständen nahezu jede Krankheit aus uns selbst heraus heilen?
11. Wie geschieht die Ansteckung zwischen einem kranken und einem gesunden Menschen?
Wenn die Übertragung von Krankheiten über Viren geschieht: Wie können Allgemeinärzte im Herbst und Frühjahr gesund bleiben?

Epilog

Vermutlich ist unser Gesundsein in seinem Wesen und in der Erhaltung einfach und leicht zu verstehen, wenn es uns gelingt, wahrhaft gesunde Menschen zu finden, zu befragen und von ihnen zu lernen. Vermutlich ist die benannte «Komplexität der menschlichen Gesundheit» mehr der Vielfalt an möglichen körperlichen und psychischen Krankheiten und der Entfremdungen vom gesunden Urzustand geschuldet.

Vermutlich wären wir reicher und gesünder, wenn es im Internet eine Plattform gäbe, die direkt vom Menschen geschriebene wahre und wirkliche Behandlungen und Heilwege sammelt und in die sich kein Konzern und Verkäufer einmischt.

RAWEL-Projekt

RepAriere die WELt

Ein Projekt zum Auffinden von Antworten auf drängende Fragen zu den fünf Themen: Geld, Gesundheit, Umwelt, Medien und Inneres

R = unser Reichtum

A = der Arzt, die Ärztin in dir, Gesundheit

W = unsere Umwelt, das Wetter, der Äther, Flora und Fauna, das Wasser

E = die Medien, die Verbreitung von Nachrichten und Bildern

L = unser inneres Licht, das Innere des Menschen: Körper, Geist und Seele

Vorgehensweise zum Mitwirken im RAWEL-Projekt:

1. Entscheide dich für einen der fünf Bereiche. Jeder Bereich ist, für sich genommen, derart umfangreich, dass das Fragen in diesem Bereich dein Denken und Forschen im hohen Masse beanspruchen wird. Wähle den Bereich nach den Menschen in deinem Umfeld und an deinem innewohnenden Interesse.
2. Schreibe eine Mail an: mail@reparierediewelt.ch oder: mail@rawel.ch, wenn du mitmachen möchtest. Nenne mir deinen Namen, den von dir gewählten Bereich und deinen Wohnort mit Postleitzahl. Sobald sich ein zweiter, eine zweite, in deiner Nähe meldet, gebe ich euch beiden eure Namen und E-Mail-Adresse weiter. An niemanden sonst gebe ich eure Namen und E-Mail. Ich selbst werde sie zu keinem anderen Zweck verwenden. Versprochen. Ich bin selbst ein ehrenamtlicher Mitwirker bei der Aufklärung unserer Welt und tue dieses aus alleinigem, innerem Antrieb, ohne jedes andere Interesse oder Absichten dahinter.
3. Arbeite nicht alleine. Die Gefahr, dabei in Konzepte und Theorien zu verfallen, ist gross. Finde Gleichgesinnte, die mit dir ebenso am Thema Gesundheit forschen. Es braucht den regelmässigen, direkten, unmittelba-

ren Austausch der gesammelten Erkenntnisse mit fühlenden, spürenden und mitdenkenden Weggefährten. Wenn ihr euch mindestens zu zweit zusammengefunden habt, dann gebt mir diese Gründung eurer Gruppe bekannt und ich werde sie nur mit Postleitzahl und Ort versehen, veröffentlichen. Jede Gruppe hat den Status: <mitgliedersuchend> oder <geschlossen>. Diesen Status könnt ihr mir jederzeit mitteilen. Auf dieser Seite kannst du sehen, wie das RAWEL-Projekt vorankommt: www.rawel.ch/projekt.

4. Findet Menschen, die im wahren, wirklichen Kontakt mit dem zu erforschenden Thema stehen. Sprecht mit ihnen, notiert die Antworten, sammelt sie und findet weitere Ansprechpartner. Ergründet die Fragen nach der Gesundheit auch achtsam an euch selbst. Spürt, was wahr und aufrichtig ist. Formuliert erste all-gemeingültige Antworten.

5. Tauscht euch mit anderen Gruppen zum Thema Gesundheit aus. Inspiriert und unterstützt euch in der Vorgehensweise der Erforschung.

Alles Gute für uns Menschen auf Erden, für alle Wesen auf ihr und für Mutter Erde selbst.



Gemeinsam Fragen stellen

Veröffentlicht am 22.02.2022

www.rawel.ch